

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

1. Kreisfreien Städte
2. hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden
3. Verbandsgemeinden
4. Zweckverbände

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.kommunales-sachsen-anhalt.de

Stadtparkasse Magdeburg
IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Frau Becker
Durchwahl: 0391 5924- 350

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
Le-ru

Datum
06.05.2020

Aktuelle Nachrichten zum Thema Corona-Virus vom 06.05.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeskanzlerin und die Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten der Bundesländer haben sich am heutigen Nachmittag, 06.05.2020, auf weitere Schritte in der Corona-Krise geeinigt. Den Beschluss gegeben wir Ihnen zunächst ohne inhaltliche Bewertung zur Kenntnis, um Sie auf dem Laufenden zu halten (**Anlage 1**). Soweit erforderlich, kommen wir im morgigen Rundschreiben noch einmal auf den Beschluss zurück.

Der neue Beschluss stellt viele Entscheidungen in die Ermessenhoheit der Länder, sodass es für Sachsen-Anhalt darauf ankommt, zu welchen Schritten sich die Landesregierung in den nächsten Tagen entschließen wird.

Zu TOP 5 des Beschlusses:

Die Kultusministerkonferenz hat am 28.04.2020 ein Rahmenkonzept für die Wiederaufnahme von Unterricht in Schulen (**Anlage 2**) vorgelegt.

Über den Schulstart in Sachsen-Anhalt ab dem 04.05.2020 hat das Ministerium für Bildung mit Erlass vom 28.04.2020 ausführlich informiert. Insofern nehmen wir Bezug auf unsere aktuellen Nachrichten zum Corona-Virus vom 28.04.2020.



Zu TOP 2 Ziffer 6 des Beschlusses:

Die Jugend- und Familienministerkonferenz hat gemeinsam mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend einen gemeinsamen Rahmen der Länder für einen stufenweisen Prozess zur Öffnung der Kindertagesbetreuungsangebote von der Notbetreuung zum Regelbetrieb vorgelegt (**Anlage 3**). Das Papier war Gegenstand der Beratungen der Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin am 30.04.2020.

Die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände hat sich mit Schreiben vom 28.04.2020 (**Anlage 4**) an die Bundesfamilienministerin und gleichlautend an den Vorsitzenden der Jugend- und Familienministerkonferenz mit der Bitte gewandt, bei der Wiedereröffnung der Kindertagesbetreuung in den Ländern die Kommunen und Träger nicht zu überfordern.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Leindecker
Landesgeschäftsführer

Anlagen